

Der Fußballalltag hat uns wieder

Für unser Ziel, den Klassenerhalt so schnell als möglich unter Dach und Fach zu bringen, hatten wir uns in der Wintervorbereitung viel vorgenommen. Nach dem Trainingsauftakt am 18. Januar folgten fast tägliche Trainingseinheiten. In acht Testspielen gegen zumeist hochkarätige Gegner haben zwar die Ergebnisse nicht immer gestimmt, doch gab es auch einige positive Erkenntnisse, die es nun in die richtigen Bahnen zu leiten bedarf.

Am vergangenen Samstag fand der Rückrundenstart vor einer stattlichen Zuschauerkulisse statt. Beim Nachholspiel gegen den Meisterschaftsanwärter SpVgg Unterhaching mussten wir eine 3:1 Heim-Niederlage hinnehmen. Uns war vor der Partie klar, dass wir nur eine Chance haben, wenn bei uns alles optimal läuft und der Gegner irgendwo Schwächen zeigt. Doch unsere Hoffnungen wurden nicht erfüllt. Zum einen, weil der Gegner keine nennenswerten Schwächen zeigte, zum anderen haben wir in entscheidenden Situationen die nötige Konzentration vermissen lassen und einige Mängel offenbart, die es nun schnellstens zu beheben gilt.

Zwar gingen wir in der 18. Minute durch Yannick Glessing in Führung, jedoch glich der Gegner kurz nach der Pause durch Alexander Kaltner aus.

Unterhaching hatte jetzt mehr Spielanteile und ging in der 74. Spielminute verdient durch einen Treffer von Orestis Kiomourtzoglou in Führung. In der 85. Minute traf noch Sebastian Süß nach klarer Abseitsstellung zum 1:3 Endstand.

Letztendlich siegte die bessere Mannschaft, wobei unsere Mannschaft lange dagegen gehalten und super gekämpft hat.

Erwähnt werden sollte noch, dass bei Unterhaching 4 Spieler bereits bei der Aktiven-mannschaft mittrainieren und teilweise dort sogar spielen.

Die nächsten Wochen haben wir es durchweg mit Mannschaften zu tun, die eine ähnliche Saison-Zielsetzung wie wir haben. Hier gilt es wichtige Punkte zu sammeln, um am Mittelfeld dran zu bleiben.